

**Fünf „künstlerische Interventionen“
für das Olympische Dorf 2012 – Innsbruck**

INNSBRUCK (29.11.10). Die Siegerprojekte für die künstlerische Gestaltung des Olympischen Dorfes 2012 (O 3) wurden nach Auswahl durch eine Jury in Innsbruck präsentiert. Insgesamt gelangen fünf Projekte von vier Künstlern zur Ausführung. Prof. Dr. Klaus Lugger, Geschäftsführer der Neuen Heimat Tirol (NHT), zeigte sich als Auslober sehr angetan von den Ergebnissen.

Stradträtin Univ.-Prof. Dr. Patrizia Moser ist es als Kulturreferentin der Tiroler Landeshauptstadt Innsbruck wichtig, auf künstlerische Arbeiten im öffentlichen Raum hinzuweisen. „Die Identität einer Stadt beruht in gleichen Maßen auf ihrer zeitgenössischen Architektur wie auf ihren Baudenkmalern. Wo Menschen einander begegnen, ist immer auch ein guter Ort für die Kunst. Kunst sollte nicht nur in Museen oder Ausstellungsräumen auf die Kunstfreundinnen und Kunstfreunde warten, sondern auch den Bürgerinnen und Bürgern entgegen kommen“.

Im O3 werden Projekte von folgenden Künstlern verwirklicht:

Georgia Creimer – Intimate Space und Ein Wohnen

Auf 92 Glastafeln werden in jedem Geschoß mit Schriftzügen die 70 an den Jugendolympischen Spielen teilnehmenden Nationen präsentiert.

2. Kunstwerk: Schriftzug auf dem 103 Meter langen Teilstück der Betonmauer, die das O 3 zum Gelände des Militärkommandos abtrennt.

Thomas Feuerstein – Olympia

Feuerstein gestaltet die freistehenden Wände in der Tiefgarage.

Esther Stocker – Treppenhauswand

Für die sieben Häuser, die von Reitter/Eck & Reiter ausgeführt werden.

Michael Kienzer – Leuchtende Kuben

Für die Außenanlagen

Die Siegerprojekte kürte folgendes Gremium:

Kulturstadträtin Univ.Prof. Dr. Patrizia Moser, DI Hanspeter Sailer (Stadtplanung), Prof. Dr. Klaus Lugger (NHT), DI (FH) Alois Leiter (NHT),

Architekt DI Markus Prackwieser, Architekt DI Helmut Reitter, Architekt DI Ralph Eck und Dr. Günther Dankl vom Museum Ferdinandeum.

Organisiert wurde der Wettbewerb von der Galerie Elisabeth und Klaus Thoman, Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 34.

In deren Galerie werden die Projekte vom 30.11. bis 4.12.10 (Di bis Fr: 11:00 bis 18:00 Uhr, Sa: 10:00 bis 17:00 Uhr) für Interessierte frei zugänglich ausgestellt.

Für weitere Informationen:

Prof. Dr. Klaus **Lugger**
Gf. der Neuen Heimat Tirol
Gumpstraße 47, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512-3330-164
e-mail: lugger@nht.co.at
www.neueheimattiol.at

Direktor DI (FH) Alois **Leiter**
Gf. der Neuen Heimat Tirol
Gumpstraße 47, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512-3330-162
e-mail: leiter@nht.co.at
www.neueheimattiol.at

Bildunterschrift:

Die fünf Siegerprojekte mit „künstlerischen Interventionen“ für das Olympische Dorf 2012 – Innsbruck wurden in der Galerie Thoman präsentiert (v.li.): NHT-Geschäftsführer Klaus Lugger als Auslober, die zweifache Preisträgerin Georgia Creimer, Stadträtin Patrizia Moser und Preisträger Thomas Feuerstein. Nicht anwesend waren die weiteren Preisträger Esther Stocker und Michael Kienzer. Foto: platzermidia